

INSTITUT FÜR SKANDINAVISTIK/FENNISTIK

VORLESUNGEN

- 14586.0000 Kanonisiert oder vergessen? Literatur und kulturelles Gedächtnis**
 2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 100
 Di. 10 - 11.30, 103 Philosophikum, S 56, ab 12.4.2016 S. Schröder
 Kanondebatten sind aus der Literaturgeschichte wie Literaturgeschichtsschreibung nicht wegzudenken, wird in ihnen doch die wesentliche Frage verhandelt, welche Literatur erinnert und welche vergessen wird. Dabei kommen vielerlei Kriterien zur Anwendung, nicht zuletzt auch politische, wie die Kanondebatte in Skandinavien in den nuller Jahren nachdrücklich unterstrich. Einleitend soll diese Debatte in ihrem kulturell-gesellschaftlichen Kontext erörtert werden. Anschließend sollen in Form eines Streifzuges durch die nordeuropäische Literaturgeschichte kanonisierte und vergessene Einzelwerke präsentiert werden, um so einerseits den Prozessen auf die Spur zu kommen, die bei der Kanonisierung und Marginalisierung literarischer Texte zum Tragen kommen, andererseits aber auch diese Kanonisierung performativ und hoffentlich auch produktiv zu unterlaufen.
 Die Vorlesung gilt im Bachelorstudiengang Skandinavistik/Fennistik als Vorlesung "Geschichte der neueren Literaturen im europäischen Norden", die im vierten Semester Teil des Aufbaumoduls 1 ist. Für Studierende in den ersten Semestern ist sie nicht geeignet, da eine Grundvertrautheit sowohl mit den skandinavischen Sprachen als auch mit der nordeuropäischen Literaturgeschichte vorausgesetzt wird.
 – Im Lauf der Semesterferien wird ein Link auf den konkreten Ablauf der Vorlesung und ein Literaturverzeichnis eingestellt. –
- 14586.0001 Wikinger - Geschichte und Kultur der Skandinavier des frühen Mittelalters**
 2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 60
 Do. 17.45 - 19.15, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XIa, ab 14.4.2016 A. Krause
 Wikinger! Was einstmals ein Schreckensruf war, dient heute als Schlagwort für spannende Geschichte und TV-Serien, lockt das Publikum scharenweise in Museen und auf Wikingermärkte. Nicht nur die Großen spielen das turbulente Leben der Nordleute nach, sogar im Kindergarten setzt man den unvermeidlichen Hörnerhelm auf. Aber Spaß beiseite: Gerade wegen dieser Popularität ist es wieder einmal an der Zeit, sich ernsthaft (aber unterhaltsam) mit dem Thema zu beschäftigen; mit allem, was dazugehört: Quellen, Funde, Waffen, Schiffe, Runen, Thorshämmer und ... Hörnerhelme.
 Als Einführung sei empfohlen: Arnulf Krause. Die Welt der Wikinger (mehrere Auflagen)
 Wegen der vielen ausfallenden Donnerstage im Sommersemester wird die Vorlesung an folgenden Terminen um je 30 Minuten verlängert:
 28.4., 12.5., 2.6., 7.7., 14.7., 21.7.
 Eine unterhaltsame Einführung bietet:
 Arnulf Krause. Von Göttern und Helden. Die mythische Welt der Kelten, Germanen und Wikinger. Stuttgart 2010.
- 14586.0002 Literatur – Kino – Geschichtsschreibung: Zur Interferenz dreier Praktiken**
 2 SWS; Vorlesung
 Di. 17.45 - 19.15, 100 Hauptgebäude, Hörsaal VI, ab 26.4.2016 S. Schröder
 Thema der interdisziplinären Ringvorlesung sind die vielfältigen Verknüpfungen zwischen Literatur, Kino und Geschichtsschreibung seit dem Ende des 19. Jahrhunderts. Ein Verständnis von Literatur, Kino und Geschichtsschreibung als historisch veränderliche Praktiken erlaubt hierbei eine produktive Perspektive, die einerseits eine Vielzahl von ästhetischen, epistemischen und sozialen Interferenzen in den Blick zu bekommen verspricht und andererseits hierarchisierende Wertungen unterläuft. In den Fokus kommen so z.B. Film und Literatur als Quellen der Geschichtsschreibung, aber auch als deren potentielle Medien, das ›filmische Schreiben‹ ebenso wie die historisch veränderlichen Versuche einer Literarisierung des Kinos oder die ›Literaturverfilmung‹.
- S E M I N A R E D E S G R U N D S T U D I U M S
 U N D D E R B A S I S M O D U L E**
- 14586.0100 Einführung in die skandinavistisch-fennistische Kulturwissenschaft**
 2 SWS; Proseminar; Max. Teilnehmer: 70
 Di. 12 - 13.30, 106 Seminargebäude, S13, ab 12.4.2016 C. Berrenberg

S. Schröder

Nach einer einleitenden Diskussion, was unter Kultur und Kulturwissenschaft zu verstehen ist, wird in diesem Kurs in zentrale Problembereiche dieses Fachteils sowie in einschlägige Forschungsliteratur eingeführt.

Voraussetzung für die Teilnahme: Erfolgreicher Abschluß der Basismodule 1 & 2.

Voraussetzung für den Scheinerwerb: Ein Leistungsnachweis wird durch aktive Teilnahme (inkl. Lektüre der aufgegebenen und als Reader verteilten Texte) sowie die Übernahme eines ca. zehnmütigen Kurzreferates oder eines entsprechenden Äquivalentes erworben.

– Ein Link auf das konkrete Kursprogramm und Literaturhinweise wird im Laufe der Semesterferien eingestellt. Die allgemein verbindlichen Lektüretexte werden den Teilnehmenden als Reader zu Beginn des Proseminars zur Verfügung gestellt. –

14586.0101 Einführung ins Altwestnordische

2 SWS; Proseminar; Max. Teilnehmer: 40

Do. 10 - 11.30, 106 Seminargebäude, S13, ab 14.4.2016

R. Jucknies

Der Kurs bietet eine Einführung in die altwestnordische, insbesondere die altisländische Sprache. Die Teilnehmenden sollen sich die Grundzüge der altwestnordischen Lautlehre, Formenlehre, Lexik, Syntax und Stilistik erarbeiten. Darüber hinaus sollen sie sich in der Benutzung der wichtigsten Hilfsmittel üben. Am Ende des Sprachkurses sollen die Teilnehmenden die Semantik und Formenlehre der Lexeme mit einer Frequenz von mindestens 100 im Corpus der Isländersagas beherrschen und in der Lage sein, einen mittelschweren Sagatext ins Deutsche zu übersetzen. Grundlage des Kurses wird sein:

Juliane Egerer dazu

Odd Einar Haugen: *Norröne Grammatik im Überblick. Altisländisch und Altnorwegisch*. Aus dem Norwegischen von Astrid van Nahl. Hamburg: Buske, 2013 (herunterladbar unter <http://folk.uib.no/hnooh/Grammatik/>) und

Walter Baetke: *Wörterbuch zur altnordischen Prosaliteratur*. 7., unveränd. Aufl. Berlin: Akademie, 2005

(herunterladbar unter http://emedien.ub.uni-greifswald.de/ebooks/alt nord-wb/baetke_digital.pdf/)

14586.0102 Einführung ins Altwestnordische (Parallelkurs)

2 SWS; Proseminar; Max. Teilnehmer: 40

Mi. 10 - 11.30, 106 Seminargebäude, S13, ab 13.4.2016

R. Jucknies

Der Kurs bietet eine Einführung in die altwestnordische, insbesondere die altisländische Sprache. Die Teilnehmenden sollen sich die Grundzüge der altwestnordischen Lautlehre, Formenlehre, Lexik, Syntax und Stilistik erarbeiten. Darüber hinaus sollen sie sich in der Benutzung der wichtigsten Hilfsmittel üben. Am Ende des Sprachkurses sollen die Teilnehmenden die Semantik und Formenlehre der Lexeme mit einer Frequenz von mindestens 100 im Corpus der Isländersagas beherrschen und in der Lage sein, einen mittelschweren Sagatext ins Deutsche zu übersetzen. Grundlage des Kurses wird sein:

Juliane Egerer dazu

Odd Einar Haugen: *Norröne Grammatik im Überblick. Altisländisch und Altnorwegisch*. Aus dem Norwegischen von Astrid van Nahl. Hamburg: Buske, 2013 (herunterladbar unter <http://folk.uib.no/hnooh/Grammatik/>) und

Walter Baetke: *Wörterbuch zur altnordischen Prosaliteratur*. 7., unveränd. Aufl. Berlin: Akademie, 2005

(herunterladbar unter http://emedien.ub.uni-greifswald.de/ebooks/alt nord-wb/baetke_digital.pdf/)

14586.0400 Dänisch B

4 SWS; Kurs; Max. Teilnehmer: 30

Mo. 16 - 17.30, 103 Philosophikum, S 85, ab 11.4.2016

Mi. 16 - 17.30, 103 Philosophikum, S 85, ab 13.4.2016

I. Berg-Breuer

Der Kurs baut auf dem Anfängerkurs im WS 15/16 auf bzw. setzt entsprechende Kenntnisse voraus. Die erlernte Grammatik soll vertieft und der Grundwortschatz erweitert werden. Der Kurs ist der zweite Teil des Basismoduls 2 und schließt mit einer Klausur und einer kurzen mündlichen Prüfung ab.

- 14586.0401 Dänisch D**
2 SWS; Kurs; Max. Teilnehmer: 15
Mi. 17.45 - 19.15, 103 Philosophikum, S 90, ab 13.4.2016 I. Berg-Breuer
- 14586.0402 Interskandinavische Kommunikation**
2 SWS; Kurs; Max. Teilnehmer: 10
Fr. 12 - 13.30, 106 Seminargebäude, S14, ab 15.4.2016 I. Berg-Breuer
(Aufbausprachmodul BM 4a.3) Die Dänen, Norweger und Schweden verstehen sich doch, oder ...? Wie die meisten feststellen, wird man, wenn man eine der drei skandinavischen Sprachen gelernt hat, auch schnell einiges von den anderen beiden lesen und verstehen können. Und doch entstehen ab und zu Missverständnisse. In diesem Kurs wird die interskandinavische Kommunikation eingeübt, so dass die Studierenden im Aufbaumodul 1 in der Lage sind, auch in einer anderen skandinavischen Sprache als in der im 1. Semester gewählten Hauptsprache Texte problemlos lesen und verstehen zu können. Anhand von praktischen Beispielen werden Unterschiede und Ähnlichkeiten der drei skandinavischen Sprachen (von den Studenten) auf unterschiedlichen Ebenen (Phonologie, Morphologie, Lexik, Syntax) festgestellt und besprochen bzw. erklärt. Wir lesen kürzere Originaltexte auf Dänisch, Norwegisch und Schwedisch und besprechen diese auf "Skandinavisch". Die Teilnehmer helfen sich gegenseitig in "sprachgemischten" Gruppen, die Texte zu verstehen. Die Gruppen werden im Wechsel für Referate zu den Texten und Themen als Diskussionsbeiträge verantwortlich sein. Die Sitzungen werden im Wechsel den Schwerpunkt auf Dänisch, Norwegisch und Schwedisch legen und von der jeweiligen Sprachdozentin geleitet werden. Der Kurs entspricht 1/3 des Aufbaumodul 4a. Voraussetzungen für das Bestehen des Kurses ist die Aktive Teilnahme.
- 14586.0404 Isländisch B**
4 SWS; Kurs; Max. Teilnehmer: 20
Mo. 19.30 - 21, 103 Philosophikum, S 84, ab 11.4.2016
Mi. 19.30 - 21, 103 Philosophikum, S 84, ab 13.4.2016 A. Magnúsdóttir
- 14586.0405 Isländisch D**
2 SWS; Kurs; Max. Teilnehmer: 15
Mi. 8 - 9.30, 103 Philosophikum, S 84, ab 13.4.2016 A. Magnúsdóttir
- 14586.0406 Norwegisch B**
4 SWS; Kurs; Max. Teilnehmer: 40
Mo. 8 - 9.30, 107b USB-Verwaltungstrakt (Eingang über Kerpener Str.), B V, ab 11.4.2016
Do. 8 - 9.30, 107b USB-Verwaltungstrakt (Eingang über Kerpener Str.), B V D. Horstschäfer
S. Stromsnes
Dieser Sprachkurs ist die Fortsetzung von Norwegisch A und die Voraussetzung für die Teilnahme an dem Kurs Norwegisch B ist der Nachweis des erfolgreich bestandenen Besuchs des Sprachkurses Norwegisch A oder entsprechende Vorkenntnisse.
Im Kurs werden die bereits erworbenen Vorkenntnisse durch sowohl schriftliche als auch mündliche Übungen erweitert und die Sprachfähigkeit durch leichtere Konversation trainiert. Die Grammatik der norwegischen Sprache (Bokmål) wird systematisch behandelt und die kulturellen Besonderheiten Norwegens werden im Laufe des Kurses ein immer deutlicheres Bild annehmen.
(Lehrbuch: Olaug Strand: "Med tusen ord")
Voraussetzungen für das Bestehen des Kurses sind:
a) die regelmäßige und aktive Teilnahme
b) die Abgabe der schriftlichen Übungen
c) das Bestehen der Klausur (Grammatik, Aufsatz, Textverständnis)
d) das Bestehen der mündlichen Prüfung
(Lehrbuch: Olaug Strand: "Med tusen ord")
- 14586.0407 Norwegisch D**
2 SWS; Kurs; Max. Teilnehmer: 25
Mi. 16 - 17.30, 103 Philosophikum, S 81, ab 13.4.2016 S. Stromsnes
Dieser Kurs eignet sich für Studenten, die den Kurs Norwegisch C erfolgreich abgeschlossen haben. Der Schwerpunkt des Kurses ist das Leseverständnis. Die Studierenden werden allgemeinsprachige, belletristische und wissenschaftsbezogene Texte lesen. Anschließend

werden wir die unterschiedlichen Stilarten und die literarischen Wirkungsmittel untersuchen. Die mündliche und schriftliche Kompetenz soll ein Niveau erreicht haben, auf dem die Texte kohärent und mühelos verständlich sind und auf dem die Studenten differenzierte Sätze zu allgemeinen und wissenschaftsbezogenen Themen produzieren können.

Die Texte werden ausgeteilt.

Voraussetzungen für das Bestehen des Kurses sind:

- a) die regelmäßige und aktive Teilnahme
- b) ein Referat
- c) die Abgabe der schriftlichen Übungen
- d) das Bestehen der Mündlichen Prüfung

Der Kurs wird mit einer mündlichen Prüfung von ca. 15 Minuten Dauer abgeschlossen.

14586.0408 **Interskandinavische Kommunikation**

2 SWS; Kurs; Max. Teilnehmer: 20

Fr. 12 - 13.30, 106 Seminargebäude, S14, ab 15.4.2016

S. Stromsnes

(Aufbausprachmodul BM 4a.3) Die Dänen, Norweger und Schweden verstehen sich doch, oder ...? Wie die meisten feststellen, wird man, wenn man eine der drei skandinavischen Sprachen gelernt hat, auch schnell einiges von den anderen beiden lesen und verstehen können. Und doch entstehen ab und zu Missverständnisse. In diesem Kurs wird die interskandinavische Kommunikation eingeübt, so dass die Studierenden im Aufbaumodul 1 in der Lage sind, auch in einer anderen skandinavischen Sprache als in der im 1. Semester gewählten Hauptsprache Texte problemlos lesen und verstehen zu können. Anhand von praktischen Beispielen werden Unterschiede und Ähnlichkeiten der drei skandinavischen Sprachen (von den Studenten) auf unterschiedlichen Ebenen (Phonologie, Morphologie, Lexik, Syntax) festgestellt und besprochen bzw. erklärt. Wir lesen kürzere Originaltexte auf Dänisch, Norwegisch und Schwedisch und besprechen diese auf "Skandinavisch". Die Teilnehmer helfen sich gegenseitig in "sprachgemischten" Gruppen, die Texte zu verstehen. Die Gruppen werden im Wechsel für Referate zu den Texten und Themen als Diskussionsbeiträge verantwortlich sein. Die Sitzungen werden im Wechsel den Schwerpunkt auf Dänisch, Norwegisch und Schwedisch legen und von der jeweiligen Sprachdozentin geleitet werden. Der Kurs entspricht 1/3 des Aufbaumodul 4a. Voraussetzungen für das Bestehen des Kurses ist die Aktive Teilnahme.

Die Voraussetzung für die Teilnahme am Kurs ist, dass der Sprachkurs C bestanden ist.

14586.0413 **Schwedisch B**

4 SWS; Kurs; Max. Teilnehmer: 40

Di. 8 - 9.30, 106 Seminargebäude, S13, ab 12.4.2016

Fr. 10 - 11.30, 106 Seminargebäude, S13, ab 15.4.2016

E. Bentz

Dieser Kurs ist nur für Fachstudenten/-innen.

Der Fortsetzungskurs von Schwedisch A beinhaltet sowohl schriftliche als auch mündliche Übungen, die zur Erweiterung und Festigung der schwedischen Sprachkompetenz führen. Die kulturellen Besonderheiten Schwedens werden im Laufe des Kurses ein immer deutlicheres Bild annehmen.

Bitte erwerben Sie vor Kursbeginn die Lehrbücher "Rivstart B1/B2" (NEU) Textbuch und Übungsbuch (Klett Verlag).

Textbuch ISBN: 978-3-12-527994-0

Übungsbuch ISBN: 978-3-12-527995-7

Erhältlich online.

Voraussetzung für das Bestehen des Kurses:

- a) die regelmäßige und aktive Teilnahme an den wöchentlichen Doppelstunden (höchstens 4 entschuldigte Fehlsitzungen)
 - b) die Abgabe der schriftlichen Übungen
 - c) das Bestehen der Klausur (Grammatik, Aufsatz und Textverständnis).
 - d) das Bestehen der mündlichen Prüfung.
- Zugangsvoraussetzung ist, dass der Kurs Schwedisch A erfolgreich absolviert wurde oder gleichwertige Kenntnisse vorliegen.

Studierende, die Schwedisch A nicht am Institut für Skandinavistik/Fennistik absolviert haben, aber gleichwertige Sprachkenntnisse besitzen (Niveau A2), setzen sich bitte vor Kursbeginn/Anmeldung mit der Kursleiterin in Verbindung. Ein Nachweis der Sprachkenntnisse ist in diesem Fall zu erbringen.

(Anfängerkurse für Hörer aller Fakultäten werden, sofern möglich, ausschließlich zum WS angeboten).

14586.0416**Schwedisch D**

2 SWS; Kurs; Max. Teilnehmer: 30

Mi. 8 - 9.30, 103 Philosophikum, S 83, ab 13.4.2016

U. Persson

Dieser Kurs eignet sich für Studenten, die den Kurs Schwedisch C erfolgreich abgeschlossen haben.

Schwerpunkt dieses Kurses ist das Leseverständnis.

Die Studierenden müssen schwierige und allgemeinsprachige und wissenschaftsbezogene Texte verstehen können. Insgesamt wird die Stufe B2 nach Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen (CEF) angestrebt.

Die mündliche Kompetenz soll ein Niveau erreicht haben, auf dem die Sätze kohärent und mühelos verständlich sind.

Die schriftliche Kompetenz soll dergestalt sein, dass die Studierenden kohärente und differenzierte Sätze zu allgemeinen und wissenschaftsbezogenen Themen produzieren können.

Voraussetzungen für das Bestehen des Kurses sind:

- a.) die regelmäßige und aktive Teilnahme an der wöchentlichen Doppelstunde (max. 2 Fehlstunden erlaubt)
- b.) eine Präsentation halten
- c.) die Abgabe der schriftlichen Übungen
- d.) das Bestehen der mündlichen Prüfung.

Der Kurs wird mit einer mündlichen Prüfung von ca. 15 Minuten Dauer abgeschlossen. Die Literatur wird am Anfang des Semesters bekanntgegeben.

14586.0418**Interkandinavische Kommunikation**

2 SWS; Kurs; Max. Teilnehmer: 50

Fr. 12 - 13.30, 106 Seminargebäude, S14, ab 15.4.2016

E. Bentz

(Aufbausprachmodul BM 4a.3) Die Dänen, Norweger und Schweden verstehen sich doch, oder ...? Wie die meisten feststellen, wird man, wenn man eine der drei skandinavischen Sprachen gelernt hat, auch schnell einiges von den anderen beiden lesen und verstehen können. Und doch entstehen ab und zu Missverständnisse. In diesem Kurs wird die interkandinavische Kommunikation eingeübt, so dass die Studierenden im Aufbaumodul 1 in der Lage sind, auch in einer anderen skandinavischen Sprache als in der im 1. Semester gewählten Hauptsprache Texte problemlos lesen und verstehen zu können. Anhand von praktischen Beispielen werden Unterschiede und Ähnlichkeiten der drei skandinavischen Sprachen (von den Studenten) auf unterschiedlichen Ebenen (Phonologie, Morphologie, Lexik, Syntax) festgestellt und besprochen bzw. erklärt. Wir lesen kürzere Originaltexte auf Dänisch, Norwegisch und Schwedisch und besprechen diese auf "Skandinavisch". Die Teilnehmer helfen sich gegenseitig in "sprachgemischten" Gruppen, die Texte zu verstehen. Die Sitzungen werden im Wechsel den Schwerpunkt auf Dänisch, Norwegisch und Schwedisch legen und von der jeweiligen Sprachdozentin geleitet werden. Der Kurs entspricht 1/3 des Aufbaumodul 4a.

Die Voraussetzung für die Teilnahme am Kurs ist, dass der Sprachkurs C bestanden ist.

Voraussetzungen für das Bestehen des Kurses ist die aktive Teilnahme (beinhaltet u.a. die Abgabe eines Essays).

14586.0600**Einführung in die Sprachwissenschaft**

2 SWS; Proseminar; Max. Teilnehmer: 50

Mo. 10 - 11.30, 106 Seminargebäude, S12, ab 11.4.2016

M. Järventausta

Dieses Proseminar bietet eine Einführung in die Sprachwissenschaft aus der skandinavistisch-fennistischen Perspektive. Am Beispiel der skandinavischen Sprachen und des Finnischen wird grundlegendes Wissen über die linguistischen Kernbereiche Phonologie, Morphologie, Syntax und Semantik vermittelt, wobei neben allgemeinen methodischen Fragen auch skandinavistisch-fennistische Kontraste im Mittelpunkt des Interesses stehen. - Das Programm finden Sie ab Ende März auf meiner Homepage.

Voraussetzung für den Scheinerwerb sind regelmässige und aktive Teilnahme (Kurzreferate, Hausaufgaben) und das Bestehen der Klausur.

Voraussetzung: Kenntnis der zentralen grammatischen Terminologie. Eine Liste der zentralen Termini finden Sie auf meiner Homepage; diese Liste wird in der zweiten Sitzung abgeprüft. Als grundlegendes Werk wird im Seminar

• M. Schäfer & W. Schäfke (2014), Sprachwissenschaft für Skandinavisten. Eine Einführung. Tübingen: Narr Studienbücher.

verwendet, das mit Beispielen aus dem Finnischen ergänzt wird. Als Einstieg in die Sprachwissenschaft ist auch

• A. Busch & O. Stenschke (2008), Germanistische Linguistik. Eine Einführung. Tübingen: Narr.

zu empfehlen; von diesem Buch gibt es mehrere Exemplare in der Lehrbuchsammlung sowie in der Skandinavistik-Bibliothek.

Nützlich zum Einstieg sind auch

• K. Braumüller (2007), Die skandinavischen Sprachen im Überblick. Tübingen: Francke. - Mehrere Exemplare in der Lehrbuchsammlung.

• M. Branch: Finnish. In: B. Comrie (2009) (ed.), The World's Major Languages. London/New York: Routledge.

Weitere Texte werden im Laufe des Seminars in ein online-Reader in ILIAS bereitgestellt.

14586.0701

Finnische Literatur

2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 20

Fr. 22.4.2016 12 - 15.30, 103 Philosophikum, S 56

Fr. 29.4.2016 12 - 15.30, 103 Philosophikum, S 56

Fr. 13.5.2016 12 - 15.30, 103 Philosophikum, S 56

Fr. 13.5.2016 16 - 17.30, 103 Philosophikum, S 76

Fr. 27.5.2016 12 - 15.30, 103 Philosophikum, S 56

Fr. 27.5.2016 16 - 17.30, 103 Philosophikum, S 76

D. Horstschafer
M. Järventausta

Abseits der Norm - Andersartigkeiten in finnischer Literatur

In der Übung geht es um verschiedene Arten von Normverletzungen in finnischer Literatur - sei es formal, beispielsweise durch die Schreibweise oder inhaltlich, z.B. durch alternative Gesellschaftsentwürfe oder Brüche innerhalb der textuellen Realität.

In Zuge des Seminars werden anhand theoretischer Texte vielfältige wissenschaftliche Herangehensweisen an literarische Texte vorgestellt, u.a. anhand des Begriffs des Phantastischen und seiner Anwendungsmöglichkeiten auf phantastische Erzählungen des 20. und 21.

Jahrhunderts. Außerdem werden Ansätze wie Ökokritik, Queer Studies und Human-Animal Studies vorgestellt und diskutiert werden.

Das Seminar wird als Blockseminar unterrichtet und findet an folgenden Terminen statt:

Vorbesprechung: (Wer an der Vorbesprechung nicht teilnehmen kann, meldet sich bitte per Mail bei mir: doerthe.horstschaefer@uni-koeln.de)

Di., 12.04., 16-17.30 Uhr (Fennistik-Bibliothek)

Kurs:

Fr., 22.04., 12-16 Uhr

Fr., 29.04., 12-16 Uhr

Fr., 13.05., 12-18 Uhr

Fr., 27.05., 12-18 Uhr

Die zu lesende Literatur wird noch bekannt gegeben.

Die Übung ist eignet sich für Bachelor- und Masterstudierende zur Vorbereitung und Themenfindung für eine literaturwissenschaftliche Haus- oder Bachelorarbeit in der Fennistik oder Skandinavistik. Die Texte werden in deutscher Übersetzung gelesen, daher ist die Übung sowohl für Fennistikstudierende in den ersten Semestern als auch für fachfremde Interessierte geeignet.

14586.0900 Finnisch B

4 SWS; Kurs; Max. Teilnehmer: 30

Mo. 16 - 17.30, 103 Philosophikum, S 55, ab 11.4.2016

Do. 8 - 9.30, 103 Philosophikum, S 55, ab 14.4.2016

P.Toivio-Kochs

Der Sprachkurs ist die Fortsetzung von Finnisch A. Zur Teilnahme an diesem Kurs sind der erfolgreich abgeschlossene Kurs Finnisch A oder entsprechende Vorkenntnisse erforderlich. Der Kurs ist ein Intensivkurs, d.h. es wird eine regelmäßige Teilnahme sowie eine aktive Bearbeitung des Unterrichtsstoffes zuhause vorausgesetzt.

Lehrbücher:

Marjukka Kenttälä: Kieli käyttöön 1, suomen kielen alkeisoppikirja (ISBN: 9789524950213)

ja

Marjukka Kenttälä: Kieli käyttöön 2, suomen kielen jatko-oppikirja (ISBN: 9789524952460)

Zusätzlich wird empfohlen: Buchholz: Grammatik der finnischen Sprache. Hempen Verlag Bremen 2005 (2.Aufl.)

14586.0901 Finnisch D (Aufbau II)

2 SWS; Kurs; Max. Teilnehmer: 20

Mi. 16 - 17.30, 103 Philosophikum, S 90, ab 13.4.2016

H.Viherjuuri

In dieser Veranstaltung werden auf der Grundlage der Grundsprachausbildung die Lese-, Verstehens- und Sprechfähigkeit des Finnischen vertieft. Zur Teilnahme an diesem Kurs sind der erfolgreich abgeschlossene Kurs Finnisch C oder entsprechende Vorkenntnisse erforderlich.

Der Besuch der begleitenden Übung (UE zu Finnisch D) wird dringend empfohlen!

Für die erfolgreiche Belegung der Veranstaltung wird regelmäßige und aktive Teilnahme vorausgesetzt.

Lehrbücher: Marjukka Kenttälä: Suomi sujuvaksi 2
ISBN: 978-952-495-246-0

Zusätzlich wird empfohlen: Buchholz: Grammatik der finnischen Sprache. Hempen Verlag Bremen 2005 (2. Aufl.)

14586.0902 Struktur der finnischen Sprache

2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 20

Mo. 14 - 15.30, 103 Philosophikum, S 90, ab 11.4.2016

H.Viherjuuri

In dieser Übung werden ein vertiefender Überblick über die Struktur der finnischen Grammatik skizziert und besondere Problemfälle der finnischen Grammatik systematisch besprochen.

Für die erfolgreiche Belegung der Veranstaltung sind regelmäßige und aktive Teilnahme, sowie das Bestehen einer schriftlichen Klausur erforderlich.

SEMINARE DES HAUPTSTUDIUMS, DER AUFBAUMODULE UND DER MASTERMODULE

14586.0200 Lyrik! - Skandinavische Lyrik vom Barock bis ins 20. Jahrhundert

2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 30

Do. 16 - 17.30, 103 Philosophikum, S 84, ab 28.4.2016

H.Müller

Die Veranstaltung verfolgt zwei Ziele: Einerseits soll sie die Studierenden mit den Mechanismen stark verdichteter Texte bekannt machen und die Prinzipien von Lyrikanalyse verdeutlichen – grob gesagt also die Frage beantworten: Wie funktioniert Lyrik? Andererseits soll sie einen Querschnitt über die skandinavische Lyrik und eine literaturgeschichtliche Tour d'horizon bieten. In jeder Sitzung soll daher mindestens ein repräsentatives Gedicht analysiert und kontextualisiert werden. Das textuelle Repertoire reicht von der schwedischen Ballade über Barocklyrik, die Epochen Aufklärung, Romantik, poetischer Realismus und Expressionismus bis in die Moderne. Die zu untersuchenden Verfasserschaften reichen dabei von Anders Bording und Thomas Kingo über Carl Michael Bellman

Johan Henric Kellgren, Adam Oehlenschläger, Johan Sebastian Welhaven, Henrik Wergeland, Steen Stensen Blicher, Edith Södergran bis zu Göran Sonnevi und Inger Christensen.

Die zu behandelnden Texte werden rechtzeitig vor den Sitzungen bekanntgegeben und zur Verfügung gestellt.

Studienleistung: Präsentation, Analyse und Interpretation eines skandinavischen Gedichts

Zu erlangende Kompetenzen: Schärfung des literaturkritischen und analytischen Bewusstseins, Stärkung von Präsentationsfähigkeit.

Achtung: Die erste Sitzung findet erst am 28.4.2016 statt!

Achtung: Die erste Sitzung findet erst am 28.4.2016 statt!

14586.0300 **Skandinavische Populärkultur: Theorie, Historiographie, kulturwissenschaftliche Analyse**

2 SWS; Hauptseminar; Max. Teilnehmer: 30

Mi. 12 - 13.30, 107b USB-Verwaltungstrakt (Eingang über Kerperner Str.), B I, ab 13.4.2016

S. Schröder

Skandinavische Populärkultur ist nicht nur international erfolgreich, sondern es gibt auch Anzeichen dafür, daß sich der Diskurs über Populärkultur in Skandinavien wesentlich z.B. vom deutschen unterscheidet. In dem Seminar sollen zum ersten die kurrenten und nicht ganz so kurrenten kulturwissenschaftlichen Forschungspositionen zur 'Massenkultur', 'Kulturindustrie', 'Populärkultur' etc. diskutiert werden; zum zweiten soll die geschichtliche Entwicklung der Populärkultur in Skandinavien und der Diskurs über diese verfolgt werden; zum dritten sollen populärkulturelle Phänomene kulturwissenschaftlich analysiert werden.

Voraussetzung für die Teilnahme: Erfolgreicher Abschluß der Basismodule 1-4a; entsprechend werden Lesekenntnisse der festlandskandinavischen Sprachen vorausgesetzt.

Voraussetzung für einen Leistungsnachweis: Aktive Teilnahme einschließlich der Lektüre der Texte im Reader, Kurzreferat von ca. 10 min Länge, Hausarbeit im Umfang von 15-20 Seiten.

14586.0409 **Medien in Skandinavien**

2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 20

11.4.2016 - 8.7.2016, Block

D. Horstschäfer

Die Voraussetzungen für das Bestehen dieses Masterkurses sind:

- die regelmäßige und aktive Teilnahme und Lektüre der Texte
- ein Referat/ eine Präsentation in der skandinavischen Hauptsprache (30-40 Min. + evtl. Diskussion) halten.

Das Seminar wird als Blockseminar gehalten. Die Termine werden ganztägig an folgenden Tagen liegen: 08.04., 09.04., 14.05. Genaue Zeiten und Räume werden noch bekannt gegeben.

Eine Vorbesprechung findet am 18.03.2016 von 12-13.30 Uhr in Raum S 57 statt.

Wer an dem Seminar teilnehmen möchte und nicht zur Vorbesprechung kommen kann, meldet sich bitte bis zum 18.03. per Mail bei mir: doerthe.horstschaefer@uni-koeln.de

14586.0701 **Finnische Literatur**

2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 20

Fr. 22.4.2016 12 - 15.30, 103 Philosophikum, S 56

Fr. 29.4.2016 12 - 15.30, 103 Philosophikum, S 56

Fr. 13.5.2016 12 - 15.30, 103 Philosophikum, S 56

Fr. 13.5.2016 16 - 17.30, 103 Philosophikum, S 76

Fr. 27.5.2016 12 - 15.30, 103 Philosophikum, S 56

Fr. 27.5.2016 16 - 17.30, 103 Philosophikum, S 76

D. Horstschäfer

M. Järventausta

Abseits der Norm - Andersartigkeiten in finnischer Literatur

In der Übung geht es um verschiedene Arten von Normverletzungen in finnischer Literatur - sei es formal, beispielsweise durch die Schreibweise oder inhaltlich, z.B. durch alternative Gesellschaftsentwürfe oder Brüche innerhalb der textuellen Realität.

In Zuge des Seminars werden anhand theoretischer Texte vielfältige wissenschaftliche Herangehensweisen an literarische Texte vorgestellt, u.a. anhand des Begriffs des Phantastischen und seiner Anwendungsmöglichkeiten auf phantastische Erzählungen des 20. und 21.

Jahrhunderts. Außerdem werden Ansätze wie Ökokritik, Queer Studies und Human-Animal Studies vorgestellt und diskutiert werden.

Das Seminar wird als Blockseminar unterrichtet und findet an folgenden Terminen statt:
 Vorbereitungsbesprechung: (Wer an der Vorbereitungsbesprechung nicht teilnehmen kann, meldet sich bitte per Mail bei mir: doerthe.horstschaefer@uni-koeln.de)
 Di., 12.04., 16-17.30 Uhr (Fennistik-Bibliothek)
 Kurs:
 Fr., 22.04., 12-16 Uhr
 Fr., 29.04., 12-16 Uhr
 Fr., 13.05., 12-18 Uhr
 Fr., 27.05., 12-18 Uhr
 Die zu lesende Literatur wird noch bekannt gegeben.
 Die Übung ist geeignet für Bachelor- und Masterstudierende zur Vorbereitung und Themenfindung für eine literaturwissenschaftliche Haus- oder Bachelorarbeit in der Fennistik oder Skandinavistik. Die Texte werden in deutscher Übersetzung gelesen, daher ist die Übung sowohl für Fennistikstudierende in den ersten Semestern als auch für fachfremde Interessierte geeignet.

14586.0800**Wortbildung**

2 SWS; Hauptseminar; Max. Teilnehmer: 20

Mi. 10 - 11.30, 103 Philosophikum, S 90, ab 13.4.2016

M. Järventausta

Seminaari on tavallaan jatkoa talvilukukauden 2015/2016 luennolle "Der finnische Wortschatz", mutta luento ei ole edellytys seminaariin osallistumiselle. Seminaarissa perehdytään suomen kielen sananmuodostukseen sekä teorian että käytännön näkökulmasta. Seminaarissa perehdytään suomen kielen sananmuodostuksen uusimpaan tutkimukseen ja sovelletaan teoreettista tietoa sananmuotojen analyysiin. Seminaarin keskeisenä aiheena ovat nominijohdokset, mutta myös verbijohdoksia ja yhdyssanoja sivutaan. Suomen ja saksan sananmuodostuskeinojen vertaileva näkökulma on seminaarissa myös mukana.

Opiskelijat pitävät seminaarissa esitelmän valitsemastaan aiheesta ja laativat 15-20-sivuisen seminaarityön, joka on jätettävä tarkastukseen viimeistään 30.9.2016.

Opiskelijoiden, jotka eivät osallistuneet talvilukukaudella 2015/2016 luennolle "Der finnische Wortschatz" tulisi tutustua ennen seminaaria luentodiotiin, jotka löytyvät kotisivuiltani ("Unterrichtsmaterial").

Seminaariohjelma ja kirjallisuusluettelo tulevat kotisivuiltani maaliskuun lopulla.

Brown, Anneli & Lepämaa, Anna-Liisa & Silfverberg, Leena 2008: Miten sanoja johdetaan. Suomen kielen johto-oppia. Helsinki: Finn Lectra.

Hakulinen, Auli et al. 2004: Iso suomen kielioppi. Helsinki: SKS. Paragraphen 145-437.

Koivisto, Vesa 2013: Suomen sanojen rakenne. Helsinki: SKS.

S P R A C H K U R S E**14586.0414****Schwedisch B Parallelkurs**

4 SWS; Kurs; Max. Teilnehmer: 30

Di. 8 - 9.30, 103 Philosophikum, S 83, ab 12.4.2016

Fr. 10 - 11.30, 103 Philosophikum, S 83, ab 15.4.2016

A. Wehrmeister

Der Fortsetzungskurs von Schwedisch A beinhaltet sowohl schriftliche als auch mündliche Übungen, die zur Erweiterung und Festigung der schwedischen Sprachkompetenz führen. Die kulturellen Besonderheiten Schwedens werden im Laufe des Kurses ein immer deutlicheres Bild annehmen.

Bitte erwerben Sie vor Kursbeginn die Lehrbücher "Rivstart B1/B2" Textbuch (978-3-12-527994-0) und Übungsbuch (978-3-12-527995-7) (Klett Verlag).

Zugangsvoraussetzung ist, dass der Kurs Schwedisch A erfolgreich absolviert wurde oder gleichwertige Kenntnisse vorliegen.

Studierende, die Schwedisch A nicht am Institut für Skandinavistik/Fennistik absolviert haben, aber gleichwertige Sprachkenntnisse besitzen (Niveau A2), setzen sich bitte vor Kursbeginn/Anmeldung mit der Kursleiterin in Verbindung. Ein Nachweis der Sprachkenntnisse ist in diesem Fall zu erbringen.

(Anfängerkurse für Hörer aller Fakultäten werden, sofern möglich, ausschließlich zum WS angeboten).

14586.0402**Interskandinavische Kommunikation**

2 SWS; Kurs; Max. Teilnehmer: 10

- Fr. 12 - 13.30, 106 Seminargebäude, S14, ab 15.4.2016 I. Berg-Breuer
 (Aufbausprachmodul BM 4a.3) Die Dänen, Norweger und Schweden verstehen sich doch, oder ...? Wie die meisten feststellen, wird man, wenn man eine der drei skandinavischen Sprachen gelernt hat, auch schnell einiges von den anderen beiden lesen und verstehen können. Und doch entstehen ab und zu Missverständnisse. In diesem Kurs wird die interskandinavische Kommunikation eingeübt, so dass die Studierenden im Aufbaumodul 1 in der Lage sind, auch in einer anderen skandinavischen Sprache als in der im 1. Semester gewählten Hauptsprache Texte problemlos lesen und verstehen zu können. Anhand von praktischen Beispielen werden Unterschiede und Ähnlichkeiten der drei skandinavischen Sprachen (von den Studenten) auf unterschiedlichen Ebenen (Phonologie, Morphologie, Lexik, Syntax) festgestellt und besprochen bzw. erklärt. Wir lesen kürzere Originaltexte auf Dänisch, Norwegisch und Schwedisch und besprechen diese auf "Skandinavisch". Die Teilnehmer helfen sich gegenseitig in "sprachgemischten" Gruppen, die Texte zu verstehen. Die Gruppen werden im Wechsel für Referate zu den Texten und Themen als Diskussionsbeiträge verantwortlich sein. Die Sitzungen werden im Wechsel den Schwerpunkt auf Dänisch, Norwegisch und Schwedisch legen und von der jeweiligen Sprachdozentin geleitet werden. Der Kurs entspricht 1/3 des Aufbaumodul 4a. Voraussetzungen für das Bestehen des Kurses ist die Aktive Teilnahme.
- 14586.0400 Dänisch B**
 4 SWS; Kurs; Max. Teilnehmer: 30
 Mo. 16 - 17.30, 103 Philosophikum, S 85, ab 11.4.2016
 Mi. 16 - 17.30, 103 Philosophikum, S 85, ab 13.4.2016 I. Berg-Breuer
 Der Kurs baut auf dem Anfängerkurs im WS 15/16 auf bzw. setzt entsprechende Kenntnisse voraus. Die erlernte Grammatik soll vertieft und der Grundwortschatz erweitert werden. Der Kurs ist der zweite Teil des Basismoduls 2 und schließt mit einer Klausur und einer kurzen mündlichen Prüfung ab.
- 14586.0401 Dänisch D**
 2 SWS; Kurs; Max. Teilnehmer: 15
 Mi. 17.45 - 19.15, 103 Philosophikum, S 90, ab 13.4.2016 I. Berg-Breuer
- 14586.0403 Dänischer Konversations- und Übersetzungskurs**
 2 SWS; Kurs; Max. Teilnehmer: 20
 Do. 14 - 15.30, 103 Philosophikum, S 84, ab 14.4.2016 I. Berg-Breuer
 Wir lesen, besprechen und übersetzen Texte zu verschiedenen aktuellen Themen. Bei Bedarf vertiefen wir die Grammatik.
 Bei entsprechenden Dänisch-Vorkenntnissen sind auch Nicht-Fachstudenten herzlich willkommen.
- 14586.0404 Isländisch B**
 4 SWS; Kurs; Max. Teilnehmer: 20
 Mo. 19.30 - 21, 103 Philosophikum, S 84, ab 11.4.2016
 Mi. 19.30 - 21, 103 Philosophikum, S 84, ab 13.4.2016 A. Magnúsdóttir
- 14586.0405 Isländisch D**
 2 SWS; Kurs; Max. Teilnehmer: 15
 Mi. 8 - 9.30, 103 Philosophikum, S 84, ab 13.4.2016 A. Magnúsdóttir
- 14586.0406 Norwegisch B**
 4 SWS; Kurs; Max. Teilnehmer: 40
 Mo. 8 - 9.30, 107b USB-Verwaltungstrakt (Eingang über Kerpener Str.), B V, ab 11.4.2016
 Do. 8 - 9.30, 107b USB-Verwaltungstrakt (Eingang über Kerpener Str.), B V D. Horstschäfer
S. Stromsnes
 Dieser Sprachkurs ist die Fortsetzung von Norwegisch A und die Voraussetzung für die Teilnahme an dem Kurs Norwegisch B ist der Nachweis des erfolgreich bestandenen Besuchs des Sprachkurses Norwegisch A oder entsprechende Vorkenntnisse.
 Im Kurs werden die bereits erworbenen Vorkenntnisse durch sowohl schriftliche als auch mündliche Übungen erweitert und die Sprachfähigkeit durch leichtere Konversation trainiert. Die

Grammatik der norwegischen Sprache (Bokmål) wird systematisch behandelt und die kulturellen Besonderheiten Norwegens werden im Laufe des Kurses ein immer deutlicheres Bild annehmen.

(Lehrbuch: Olaug Strand: "Med tusen ord")

Voraussetzungen für das Bestehen des Kurses sind:

- a) die regelmäßige und aktive Teilnahme
 - b) die Abgabe der schriftlichen Übungen
 - c) das Bestehen der Klausur (Grammatik, Aufsatz, Textverständnis)
 - d) das Bestehen der mündlichen Prüfung
- (Lehrbuch: Olaug Strand: "Med tusen ord")

14586.0407**Norwegisch D**

2 SWS; Kurs; Max. Teilnehmer: 25

Mi. 16 - 17.30, 103 Philosophikum, S 81, ab 13.4.2016

S. Stromsnes

Dieser Kurs eignet sich für Studenten, die den Kurs Norwegisch C erfolgreich abgeschlossen haben. Der Schwerpunkt des Kurses ist das Leseverständnis. Die Studierenden werden allgemeinsprachige, belletristische und wissenschaftsbezogene Texte lesen. Anschließend werden wir die unterschiedlichen Stilarten und die literarischen Wirkungsmittel untersuchen. Die mündliche und schriftliche Kompetenz soll ein Niveau erreicht haben, auf dem die Texte kohärent und mühelos verständlich sind und auf dem die Studenten differenzierte Sätze zu allgemeinen und wissenschaftsbezogenen Themen produzieren können.

Die Texte werden ausgeteilt.

Voraussetzungen für das Bestehen des Kurses sind:

- a) die regelmäßige und aktive Teilnahme
- b) ein Referat
- c) die Abgabe der schriftlichen Übungen
- d) das Bestehen der Mündlichen Prüfung

Der Kurs wird mit einer mündlichen Prüfung von ca. 15 Minuten Dauer abgeschlossen.

14586.0408**Interskandinavische Kommunikation**

2 SWS; Kurs; Max. Teilnehmer: 20

Fr. 12 - 13.30, 106 Seminargebäude, S14, ab 15.4.2016

S. Stromsnes

(Aufbausprachmodul BM 4a.3) Die Dänen, Norweger und Schweden verstehen sich doch, oder ...? Wie die meisten feststellen, wird man, wenn man eine der drei skandinavischen Sprachen gelernt hat, auch schnell einiges von den anderen beiden lesen und verstehen können. Und doch entstehen ab und zu Missverständnisse. In diesem Kurs wird die interskandinavische Kommunikation eingeübt, so dass die Studierenden im Aufbaumodul 1 in der Lage sind, auch in einer anderen skandinavischen Sprache als in der im 1. Semester gewählten Hauptsprache Texte problemlos lesen und verstehen zu können. Anhand von praktischen Beispielen werden Unterschiede und Ähnlichkeiten der drei skandinavischen Sprachen (von den Studenten) auf unterschiedlichen Ebenen (Phonologie, Morphologie, Lexik, Syntax) festgestellt und besprochen bzw. erklärt. Wir lesen kürzere Originaltexte auf Dänisch, Norwegisch und Schwedisch und besprechen diese auf "Skandinavisch". Die Teilnehmer helfen sich gegenseitig in "sprachgemischten" Gruppen, die Texte zu verstehen. Die Gruppen werden im Wechsel für Referate zu den Texten und Themen als Diskussionsbeiträge verantwortlich sein. Die Sitzungen werden im Wechsel den Schwerpunkt auf Dänisch, Norwegisch und Schwedisch legen und von der jeweiligen Sprachdozentin geleitet werden. Der Kurs entspricht 1/3 des Aufbaumodul 4a. Voraussetzungen für das Bestehen des Kurses ist die Aktive Teilnahme.

Die Voraussetzung für die Teilnahme am Kurs ist, dass der Sprachkurs C bestanden ist.

14586.0410**Nynorsk**

2 SWS; Kurs; Max. Teilnehmer: 25

Di. 14 - 15.30, 103 Philosophikum, S 90, ab 12.4.2016

S. Stromsnes

Som den ene av to likestilte målformer er nynorsk en viktig del av skriftkulturen i dagens Norge, og en viss kjennskap til nynorsk er en sentral del av et norskstudium.

Dette kurset skal rette blikket mot det nynorske språket og den nynorske litteraturen. Det blir gitt et kort historisk overblikk over nynorskens opprinnelse og utvikling. De to målformene har siden de ble likestilte vært grunnlaget for en svært omfattende språkdebatt. Denne skal vi se nærmere på: Hvordan er nynorskens og bokmålets stilling i dag? Videre skal vi i kursets språklige del gå nærmere inn på nynorsk grammatikk, med hovudfokus på forskjellene mellom moderne nynorsk og bokmål. Målet er å gjøre det lettere å lese nynorsk litteratur. I kursets litterære del skal vi lese kortere tekster på nynorsk, med det mål å få et overblikk over mangfoldet i den nynorske litteraturtradisjonen. Vi skal se nærmere på lyrikk, prosatekster og dramatiske

tekster fra nynorskens tidligste tid fram til forfattere som i dag spiller en viktig rolle i den norske litteraturscenen: fra Ivar Aasens tanker om utviklingen av et nytt skriftspråk via lyrikere som Tor Jonson og Olav H. Hauge til dramatikeren Jon Fosse, fra etablerte prosaister som Kjartan Fløgstad fram til fjorårets nynorske debutanter. Den nynorske skriftkulturen henger sammen med dialekt som talespråk. Derfor vil vi på kurset også høre og lese tekster skrevet på dialekt.

For å delta på kurset forventes gode kunnskaper i bokmål (krav: bestått Norsk D). Studenter med et annet skandinavisk hovedspråk (krav: bestått D-kurs) kan også delta, hvis de kan lese tekster på bokmål.

14586.0411 **Norwegischer Konversationskurs**

2 SWS; Kurs; Max. Teilnehmer: 20

Mi. 10 - 11.30, 332 Alte Mensa, S 205, Ende 21.4.2016

Mi. 10 - 11.30, 315 COPT, Hörsaal H230, ab 27.4.2016

D. Horstschäfer
S. Stromsnes

Raum wird noch bekannt gegeben.
Anrechenbar auch für EM 8 oder EM 9

14586.0412 **Norwegischer Übersetzungskurs**

2 SWS; Kurs; Max. Teilnehmer: 20

Di. 12 - 13.30, 103 Philosophikum, S 68, ab 12.4.2016

Raum wird noch bekannt gegeben.

S. Stromsnes

Im Rahmen dieses Kurses werden deutsche Texte von den Teilnehmern ins Norwegische übersetzt. Dabei handelt es sich um Texte unterschiedlicher Genres, wie Zeitungsartikel, Fachliteratur, Belletristik usw. Die unterschiedlichen Übersetzungsmöglichkeiten werden diskutiert, was eine gute Vorbereitung der Studenten voraussetzt. Anschließend wird auf grammatische Fragen eingegangen, welche bei der Übersetzung vom Deutschen ins Norwegische von Wichtigkeit sind. Der Übersetzungskurs richtet sich hauptsächlich an den weiterkommenden Studenten der norwegischen Sprache (Voraussetzung: Sprachkurs C bestanden).

14586.0413 **Schwedisch B**

4 SWS; Kurs; Max. Teilnehmer: 40

Di. 8 - 9.30, 106 Seminargebäude, S13, ab 12.4.2016

Fr. 10 - 11.30, 106 Seminargebäude, S13, ab 15.4.2016

Dieser Kurs ist nur für Fachstudenten/-innen.

E. Bentz

Der Fortsetzungskurs von Schwedisch A beinhaltet sowohl schriftliche als auch mündliche Übungen, die zur Erweiterung und Festigung der schwedischen Sprachkompetenz führen. Die kulturellen Besonderheiten Schwedens werden im Laufe des Kurses ein immer deutlicheres Bild annehmen.

Bitte erwerben Sie vor Kursbeginn die Lehrbücher "Rivstart B1/B2" (NEU) Textbuch und Übungsbuch (Klett Verlag).

Textbuch ISBN: 978-3-12-527994-0

Übungsbuch ISBN: 978-3-12-527995-7

Erhältlich online.

Voraussetzung für das Bestehen des Kurses:

- a) die regelmäßige und aktive Teilnahme an den wöchentlichen Doppelstunden (höchstens 4 entschuldigte Fehlsitzungen)
- b) die Abgabe der schriftlichen Übungen
- c) das Bestehen der Klausur (Grammatik, Aufsatz und Textverständnis).
- d) das Bestehen der mündlichen Prüfung.
Zugangsvoraussetzung ist, dass der Kurs Schwedisch A erfolgreich absolviert wurde oder gleichwertige Kenntnisse vorliegen.

Studierende, die Schwedisch A nicht am Institut für Skandinavistik/Fennistik absolviert haben, aber gleichwertige Sprachkenntnisse besitzen (Niveau A2), setzen sich bitte vor Kursbeginn/Anmeldung mit der Kursleiterin in Verbindung. Ein Nachweis der Sprachkenntnisse ist in diesem Fall zu erbringen.

(Anfängerkurse für Hörer aller Fakultäten werden, sofern möglich, ausschließlich zum WS angeboten).

14586.0416**Schwedisch D**

2 SWS; Kurs; Max. Teilnehmer: 30

Mi. 8 - 9.30, 103 Philosophikum, S 83, ab 13.4.2016

U. Persson

Dieser Kurs eignet sich für Studenten, die den Kurs Schwedisch C erfolgreich abgeschlossen haben.

Schwerpunkt dieses Kurses ist das Leseverständnis.

Die Studierenden müssen schwierige und allgemeinsprachige und wissenschaftsbezogene Texte verstehen können. Insgesamt wird die Stufe B2 nach Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen (CEF) angestrebt.

Die mündliche Kompetenz soll ein Niveau erreicht haben, auf dem die Sätze kohärent und mühelos verständlich sind.

Die schriftliche Kompetenz soll dergestalt sein, dass die Studierenden kohärente und differenzierte Sätze zu allgemeinen und wissenschaftsbezogenen Themen produzieren können.

Voraussetzungen für das Bestehen des Kurses sind:

- a.) die regelmäßige und aktive Teilnahme an der wöchentlichen Doppelstunde (max. 2 Fehlstunden erlaubt)
- b.) eine Präsentation halten
- c.) die Abgabe der schriftlichen Übungen
- d.) das Bestehen der mündlichen Prüfung.

Der Kurs wird mit einer mündlichen Prüfung von ca. 15 Minuten Dauer abgeschlossen. Die Literatur wird am Anfang des Semesters bekanntgegeben.

14586.0417**Schwedischer Konversationskurs**

2 SWS; Kurs; Max. Teilnehmer: 30

Do. 12 - 13.30, 103 Philosophikum, S 68, ab 14.4.2016

U. Persson

Dieser Kurs eignet sich für Studierende, die den Kurs "Schwedisch B" (Sprachniveau B1) besucht haben und die mündliche Prüfung des Kurses "Schwedisch D" noch nicht abgelegt haben. Der Kurs dient vor allem der Verbesserung der mündlichen Sprachkompetenz anhand verschiedener Übungen.

Im Fokus stehen aktuelle Zeitungsartikel zu verschiedenen Themenbereichen, die von den Studierenden präsentiert und diskutiert werden. Es werden zusätzlich auch andere Medien (z.B. Filme, TV, Radio) verwendet.

Für den Erhalt eines Scheins:

- regelmäßige und aktive Teilnahme in der wöchentlichen Unterrichtsstunde (max. 2 entschuldigte Fehlsitzungen)
- Präsentation über einen aktuellen Artikel (Vokabelliste und Diskussionsfragen vorbereiten)

14586.0419**Schwedischer Oberkurs**

2 SWS; Kurs; Max. Teilnehmer: 25

Fr. 8 - 9.30, 103 Philosophikum, S 54, ab 15.4.2016

E. Bentz

Den byggda miljön: arkitektur som samhällspegel (perioden ca. 1000-1900)

In diesem Kurs wird die Verknüpfung und Wechselwirkung zwischen Architektur und Gesellschaft anhand zahlreicher Beispiele untersucht. Welche wechselnde Ideale und Einflüsse können über die Jahrhunderte in der schwedischen Architektur identifiziert werden, und was sagen sie über die jeweiligen gesellschaftlichen Kontexte aus? Beispiele für Themen, die im Laufe des Kurses diskutiert werden sollen, sind: „Die mittelalterliche Stadtarchitektur“, „Die Architektur der Institutionen im 19. Jahrhunderts (Schulen, Gefängnisse etc.)“ sowie „Die Architektur der Minoritäten“.

Ein Reader mit den wichtigsten zu lesenden Texten wird zur Beginn des Semesters verteilt.

Der Semesterplan wird in der ersten Stunde bekannt gegeben.

Der Kurs wird eventuell als Blockseminar durchgeführt.

Leistung: aktive und regelmäßige Teilnahme, Übernahme eines Referats

14586.0420 Schwedischer Übersetzungskurs

2 SWS; Kurs; Max. Teilnehmer: 25

Di. 8 - 9.30, 103 Philosophikum, S 75, ab 12.4.2016

U. Persson

Dieser Kurs ist für Fortgeschrittene!

Es werden überwiegend aktuelle deutsche Texte ausgesucht und von den Teilnehmern in die schwedische Sprache übersetzt.

Bei den Seminaren werden verschiedene Übersetzungsvorschläge diskutiert. Voraussetzung hierfür ist eine gute Vorbereitung seitens der Studierenden!

Außerdem werden themenbezogene sprachliche Übungen durchgenommen, welche die Übersetzungsfallen verdeutlichen und/oder die Sprachkompetenz der Teilnehmer stärken sollen.

14586.0421 Schwedischer Lesekurs

2 SWS; Kurs; Max. Teilnehmer: 30

Do. 14 - 15.30, 103 Philosophikum, S 68, ab 14.4.2016

U. Persson

Generationsromaner - tidsanda och ungdomskultur

I denna kurs läses romaner som kommit, eller i fallet med litteratur från 2010-talet, sannolikt kommer att klassas som generationsromaner. Inledningsvis diskuteras begreppet generationsroman. Vi kommer att göra nedslag i litteratur som behandlar t.ex. 70- och 90-tal och parallellt även diskutera tidsanda och ungdomskultur.

Litteratur och terminsplanering presenteras vid första kurstillfället, då även en gemensam bokbeställning görs.

14586.0702 Lektüre literaturwissenschaftlicher Texte (Fennistik Master)

2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 20

Di. 17.45 - 19.15, 103 Philosophikum, S 68, ab 12.4.2016

H. Viherjuuri

14586.0900 Finnisch B

4 SWS; Kurs; Max. Teilnehmer: 30

Mo. 16 - 17.30, 103 Philosophikum, S 55, ab 11.4.2016

Do. 8 - 9.30, 103 Philosophikum, S 55, ab 14.4.2016

P. Toivio-Kochs

Der Sprachkurs ist die Fortsetzung von Finnisch A. Zur Teilnahme an diesem Kurs sind der erfolgreich abgeschlossene Kurs Finnisch A oder entsprechende Vorkenntnisse erforderlich. Der Kurs ist ein Intensivkurs, d.h. es wird eine regelmäßige Teilnahme sowie eine aktive Bearbeitung des Unterrichtsstoffes zuhause vorausgesetzt.

Lehrbücher:

Marjukka Kenttälä: Kieli käyttöön 1, suomen kielen alkeisoppikirja (ISBN: 9789524950213)

ja

Marjukka Kenttälä: Kieli käyttöön 2, suomen kielen jatko-oppikirja (ISBN: 9789524952460)

Zusätzlich wird empfohlen: Buchholz: Grammatik der finnischen Sprache. Hempen Verlag Bremen 2005 (2.Aufl.)

14586.0901 Finnisch D (Aufbau II)

2 SWS; Kurs; Max. Teilnehmer: 20

Mi. 16 - 17.30, 103 Philosophikum, S 90, ab 13.4.2016

H.Viherjuuri

In dieser Veranstaltung werden auf der Grundlage der Grundsprachausbildung die Lese-, Verstehens- und Sprechfähigkeit des Finnischen vertieft. Zur Teilnahme an diesem Kurs sind der erfolgreich abgeschlossene Kurs Finnisch C oder entsprechende Vorkenntnisse erforderlich.

Der Besuch der begleitenden Übung (UE zu Finnisch D) wird dringend empfohlen!

Für die erfolgreiche Belegung der Veranstaltung wird regelmäßige und aktive Teilnahme vorausgesetzt.

Lehrbücher: Marjukka Kenttälä: Suomi sujuvaksi 2
ISBN: 978-952-495-246-0

Zusätzlich wird empfohlen: Buchholz: Grammatik der finnischen Sprache. Hempen Verlag Bremen 2005 (2. Aufl.)

14586.0902 Struktur der finnischen Sprache

2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 20

Mo. 14 - 15.30, 103 Philosophikum, S 90, ab 11.4.2016

H.Viherjuuri

In dieser Übung werden ein vertiefender Überblick über die Struktur der finnischen Grammatik skizziert und besondere Problemfälle der finnischen Grammatik systematisch besprochen.

Für die erfolgreiche Belegung der Veranstaltung sind regelmäßige und aktive Teilnahme, sowie das Bestehen einer schriftlichen Klausur erforderlich.

14586.0903 Finnischer Konversationskurs

2 SWS; Kurs; Max. Teilnehmer: 20

Mo. 12 - 13.30, 103 Philosophikum, S 68, ab 11.4.2016

P.Toivio-Kochs

Dieser Kurs eignet sich für Studierende, die mindestens den Kurs Finnisch B erfolgreich abgeschlossen haben. Im Kurs wird die mündliche Sprachkompetenz v.a. durch Gruppen- und Paarübungen verbessert. Gleichzeitig wird der Wortschatz zu landeskundlichen Themen durch verschiedene vorbereitende Texte erweitert.

Für die erfolgreiche Belegung des Kurses wird eine regelmäßige und aktive Teilnahme vorausgesetzt.

K O L L O Q U I E N

14227.1503 Cologne Media Lectures: Medienpraxis der Literatur. Schreibarbeit, Textobjekte, Computerphilologie

2 SWS; Kolloquium; Max. Teilnehmer: 15

Mi. 20.4.2016 12 - 13.30, 103 Philosophikum, S 81

Mi. 1.6.2016 12 - 13.30, 103 Philosophikum, S 81

Di. 7.6.2016 18.30 - 20, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIII
Schmalenbach-HS

Mi. 8.6.2016 12 - 13.30, 103 Philosophikum, S 81

Mi. 15.6.2016 12 - 13.30, 103 Philosophikum, S 81
 Di. 21.6.2016 18.30 - 20, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIII
 Schmalenbach-HS
 Mi. 22.6.2016 12 - 13.30, 103 Philosophikum, S 81
 Mi. 6.7.2016 12 - 13.30, 103 Philosophikum, S 81
 Di. 12.7.2016 18.30 - 20, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIII
 Schmalenbach-HS
 Mi. 13.7.2016 12 - 13.30, 103 Philosophikum, S 81

L.Perraudin
 N.Pethes

Das Seminar dient der Vorbereitung der medienwissenschaftlichen Workshops und Vorträge, die dreimal pro Semester im Rahmen der «Cologne Media Lectures» (CML) stattfinden, und bietet Gelegenheit, sie zu besuchen. Dabei kann ein Nachweis aktiver Teilnahme erworben werden (nach vorheriger Absprache und nach jeweiliger Modulzugehörigkeit kann ein Leistungsnachweis erworben werden).

Den gemeinsamen Schwerpunkt der Workshops und Vorträge bildet in diesem Semester das Thema «Medienpraxis der Literatur. Schreibarbeit, Textobjekte, Computerphilologie». Als Gäste werden Jörgen Schäfer (Siegen), Natalie Binczek (Bochum) und James Mussell (Leeds) erwartet. Die Veranstaltung fragt nach dem Status philologischer Forschung im Rahmen aktueller Theorien zur Praxeologie des Wissens einerseits, der zunehmenden digitalen Erscheinungsform von Texten andererseits. Im Mittelpunkt der Vorträge steht die Frage nach der Materialität von Texten im Spiegel der unterschiedlichen Medien ihrer Produktion und Rezeption. Anhand dieser Aspekte wird zu diskutieren sein, auf welche Weise theoretische Perspektiven und technische Innovationen den Begriff der Literatur sowie die Verfahren ihrer wissenschaftlichen Analyse affizieren und modifizieren.

Die Abendvorträge der Cologne Media Lectures finden jeweils Dienstagabend statt:
 07.06. 18.30-20.00 Jörgen Schäfer
 21.06. 18.30-20.00 Natalie Binczek
 12.07. 18.30-20.00 James Mussell

TUTORIEN

ERGÄNZUNGSSEMINARE

14586.0200 Lyrik! - Skandinavische Lyrik vom Barock bis ins 20. Jahrhundert

2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 30

Do. 16 - 17.30, 103 Philosophikum, S 84, ab 28.4.2016

H.Müller

Die Veranstaltung verfolgt zwei Ziele: Einerseits soll sie die Studierenden mit den Mechanismen stark verdichteter Texte bekannt machen und die Prinzipien von Lyrikanalyse verdeutlichen – grob gesagt also die Frage beantworten: Wie funktioniert Lyrik? Andererseits soll sie einen Querschnitt über die skandinavische Lyrik und eine literaturgeschichtliche Tour d'horizon bieten. In jeder Sitzung soll daher mindestens ein repräsentatives Gedicht analysiert und kontextualisiert werden. Das textuelle Repertoire reicht von der schwedischen Ballade über Barocklyrik, die Epochen Aufklärung, Romantik, poetischer Realismus und Expressionismus bis in die Moderne. Die zu untersuchenden Verfasserschaften reichen dabei von Anders Bording und Thomas Kingo über Carl Michael Bellman Johan Henric Kellgren, Adam Oehlenschläger, Johan Sebastian Welhaven, Henrik Wergeland, Steen Stensen Blicher, Edith Södergran bis zu Göran Sonnevi und Inger Christensen.

Die zu behandelnden Texte werden rechtzeitig vor den Sitzungen bekanntgegeben und zur Verfügung gestellt.

Studienleistung: Präsentation, Analyse und Interpretation eines skandinavischen Gedichts

Zu erlangende Kompetenzen: Schärfung des literaturkritischen und analytischen Bewusstseins, Stärkung von Präsentationsfähigkeit.

Achtung: Die erste Sitzung findet erst am 28.4.2016 statt!

Achtung: Die erste Sitzung findet erst am 28.4.2016 statt!

14586.0201 Frauen - Männer - Literatur im 19. Jahrhundert (E-Vorlesung mit Aufgaben)

2 SWS; Blockveranstaltung; Max. Teilnehmer: 50

Mo., n. Vereinb, ab 11.4.2016

C. Berrenberg
S. Schröder

E-Vorlesung mit schriftlichen Aufgaben im Rahmen des Netzwerks "E-Master Skandinavistik/Fennistik" (<http://skanfen.phil-fak.uni-koeln.de/17399.html>) in Kooperation mit dem Nordeuropa-Institut der HU Berlin. Vortragende: Prof. Dr. Stefanie von Schnurbein. Der Kurs findet vollständig im E-Learning System ILIAS statt. Bei Fragen zum Kurs wenden Sie sich bitte an Christian Berrenberg: c.berrenberg@uni-koeln.de

Weitere Informationen zum Kurs (Flyer): http://skanfen.phil-fak.uni-koeln.de/sites/Skandinavistik_Fennistik/Unterrichtsmaterial/Berrenberg/Flyer_VL_Frauen_-_Maenner_-_Literatur_im_langen_19._Jhd..pdf

14586.0202 Exkursion nach Kopenhagen

2 SWS; Exkursion; Max. Teilnehmer: 20

Mo., n. Vereinb, ab 11.4.2016

R. Jucknies

Exkursion nach Kopenhagen und in die Öresundregion, Pfingstwoche (16.-21. Mai 2016)

14586.0203 Praktische Rhetorik für SkandinavistInnen

Blockveranstaltung; Max. Teilnehmer: 20

Fr. 3.6.2016 14 - 19.30

Sa. 4.6.2016 10 - 15.30

Fr. 10.6.2016 14 - 19.30

Sa. 11.6.2016 10 - 15.30

In diesem Kurs geht es um die Praxis. Wir üben die Präsentation einer Rede, diskutieren die verschiedenen Wirkungsweisen und trainieren mithilfe von Atem-, Stimm- und Körperübungen den Umgang mit Lampenfieber. Praktische Tipps zu Vorbereitung, Aufbau und Durchführung eines Vortrages helfen, zukünftige Präsentationen und Referate gezielter und publikumswirksamer zu gestalten. Eine klare Struktur und Prägnanz der Rede stehen dabei im Mittelpunkt. Das freie Sprechen anhand von Stichwortkonzepten wird geübt. Zu jedem Termin bereiten die Studierenden eine kurze Rede (3-6 Minuten) vor. Die Reden werden in der jeweiligen skandinavischen Sprache (Schwedisch, Dänisch, Norwegisch) gehalten. Die Kursliteratur ist auf Schwedisch. Die Kursleiterin Nina Weniger arbeitet seit über 20 Jahren als Schauspielerin und ist studierte Skandinavistin. Ort wird noch bekannt gegeben.

14586.0500 Kalevala plakatiert

2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 30

Do. 12 - 13.30, 107b USB-Verwaltungstrakt (Eingang über Kerperner Str.), B IV, ab 14.4.2016

M. Järventausta

Kalevala plakatieren - studentische Kreativität gefragt!

Die Stadt Langenfeld hat für das Jahr 2016 ein umfangreiches Finnland-Programm unter dem Motto „Hei Suomi – Hallo Finnland“ konzipiert. Im Rahmen dieses Programms soll auch das finnische Nationalepos Kalevala in einer Posterausstellung in der Stadtbibliothek Langenfeld präsentiert werden. Die Kölner Fennistikstudierenden haben die Ehre, diese Ausstellung zu verwirklichen. Die Übung "Kalevala plakatieren" dient zur Vorbereitung der Ausstellungsposter. In den ersten vier Wochen werden die notwendigen Hintergrundinformationen kompakt zusammengetragen (drei Zusatztermine!): Entstehung und Inhalt von Kalevala, die deutsche Kalevala-Rezeption und die unterschiedlichsten Kalevala-Adaptionen in Finnland und außerhalb Finnlands in Kunst, Musik, Literatur etc. Danach erfolgen Phasen selbständigen Arbeitens und die Darstellung der Ergebnisse der Einzelprojekte. – Einen detaillierten Plan finden Sie auf meiner Homepage; die Teilnahme an der Übung verlangt aktive Mitarbeit mit hoher Verbindlichkeit sowie Lust auf Lesen und Gestalten (die Poster werden voraussichtlich auf einer PowerPoint-Vorlage gemacht). Zusatztermine 15.4. (Freitag), 22.4. (Freitag), 29.4. (Freitag); jeweils um 16-18 Uhr.

14586.0601 Proseminar Literatur/Kultur für Fennisten

2 SWS; Proseminar; Max. Teilnehmer: 30

Do. 10 - 11.30, 103 Philosophikum, S 84, ab 14.4.2016

M. Järventausta

In Mittelpunkt dieses Proseminars steht die Entwicklung des Finnischen zur Literatur- und Kultursprache, seine Etablierung als Nationalsprache und seine Kodifizierung als Standardsprache. Parallel zu der äußeren Sprachgeschichte werden Meilensteine finnischer Literatur- und Kulturgeschichte ausgearbeitet. Das Seminar setzt aktive Mitarbeit voraus: Lektüre einschlägiger Texte, selbständige Recherchen, Teilnahme an dem Unterrichtsdiskurs etc. Ein Reader mit Literaturangaben und Seminarplan kann ab Anfang April im Geschäftszimmer abgeholt werden.

14586.0700 Übersetzung Finnisch-Deutsch

2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 20

Mi. 12 - 13.30, 103 Philosophikum, S 90, ab 13.4.2016

P.Toivio-Kochs

In diesem Kurs werden verschiedene Texte hauptsächlich aus dem Finnischen ins Deutsche übersetzt. Durch diesen Kurs soll die Fähigkeit zur sprachlichen Analyse verbessert werden, indem die Studierenden ihren Wortschatz erweitern und lernen, komplexe Strukturen zu erkennen. Der Kurs eignet sich für fortgeschrittene Studierende.

Für die erfolgreiche Belegung des Kurses wird eine aktive und regelmässige Teilnahme und ggf. das Bestehen einer schriftlichen Klausur (je nach Studienordnung) vorausgesetzt.

14586.0701 Finnische Literatur

2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 20

Fr. 22.4.2016 12 - 15.30, 103 Philosophikum, S 56

Fr. 29.4.2016 12 - 15.30, 103 Philosophikum, S 56

Fr. 13.5.2016 12 - 15.30, 103 Philosophikum, S 56

Fr. 13.5.2016 16 - 17.30, 103 Philosophikum, S 76

Fr. 27.5.2016 12 - 15.30, 103 Philosophikum, S 56

Fr. 27.5.2016 16 - 17.30, 103 Philosophikum, S 76

D.Horstschafer

M.Järventausta

Abseits der Norm - Andersartigkeiten in finnischer Literatur

In der Übung geht es um verschiedene Arten von Normverletzungen in finnischer Literatur - sei es formal, beispielsweise durch die Schreibweise oder inhaltlich, z.B. durch alternative Gesellschaftsentwürfe oder Brüche innerhalb der textuellen Realität.

In Zuge des Seminars werden anhand theoretischer Texte vielfältige wissenschaftliche Herangehensweisen an literarische Texte vorgestellt, u.a. anhand des Begriffs des Phantastischen und seiner Anwendungsmöglichkeiten auf phantastische Erzählungen des 20. und 21. Jahrhunderts. Außerdem werden Ansätze wie Ökokritik, Queer Studies und Human-Animal Studies vorgestellt und diskutiert werden.

Das Seminar wird als Blockseminar unterrichtet und findet an folgenden Terminen statt:

Vorbesprechung: (Wer an der Vorbesprechung nicht teilnehmen kann, meldet sich bitte per Mail bei mir: doerthe.horstschaefer@uni-koeln.de)

Di., 12.04., 16-17.30 Uhr (Fennistik-Bibliothek)

Kurs:

Fr., 22.04., 12-16 Uhr

Fr., 29.04., 12-16 Uhr

Fr., 13.05., 12-18 Uhr

Fr., 27.05., 12-18 Uhr

Die zu lesende Literatur wird noch bekannt gegeben.

Die Übung ist eignet sich für Bachelor- und Masterstudierende zur Vorbereitung und Themenfindung für eine literaturwissenschaftliche Haus- oder Bachelorarbeit in der Fennistik oder Skandinavistik. Die Texte werden in deutscher Übersetzung gelesen, daher ist die Übung sowohl für Fennistikstudierende in den ersten Semestern als auch für fachfremde Interessierte geeignet.

14586.0702 Lektüre literaturwissenschaftlicher Texte (Fennistik Master)

2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 20

Di. 17.45 - 19.15, 103 Philosophikum, S 68, ab 12.4.2016

H.Viherjuuri

14586.0903 Übung Finnisch D

2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 20

Di. 14 - 15.30, 103 Philosophikum, S 68, ab 12.4.2016

H.Viherjuuri

o.Nr. Praktische Rhetorik für SkandinavistInnen

Blockveranstaltung; Max. Teilnehmer: 20

Fr. 3.6.2016 14 - 19.30

Sa. 4.6.2016 10 - 15.30

Fr. 10.6.2016 14 - 19.30

Sa. 11.6.2016 10 - 15.30

N.N.

In diesem Kurs geht es um die Praxis. Wir üben die Präsentation einer Rede, diskutieren die verschiedenen Wirkungsweisen und trainieren mithilfe von Atem-, Stimm- und Körperübungen den Umgang mit Lampenfieber. Praktische Tipps zu Vorbereitung, Aufbau und Durchführung eines Vortrages helfen, zukünftige Präsentationen und Referate gezielter und publikumswirksamer zu gestalten. Eine klare Struktur und Prägnanz der Rede stehen dabei im Mittelpunkt. Das freie Sprechen anhand von Stichwortkonzepten wird geübt. Zu jedem Termin bereiten die Studierenden eine kurze Rede (3–6 Minuten) vor. Die Reden werden in der jeweiligen skandinavischen Sprache (Schwedisch, Dänisch, Norwegisch) gehalten. Die Kursliteratur ist auf Schwedisch. Die Kursleiterin Nina Weniger arbeitet seit über 20 Jahren als Schauspielerin und ist studierte Skandinavistin.